



**Stadtverband
Bergisch Gladbach e.V.**

Geschäftsstelle:

Verwaltungsgebäude Gronau
Hermann-Löns-Str. 131
Zimmer 110

Birgit Lamers

51469 Bergisch Gladbach

Telefon: (02202) 14 25 50

b.lamers@stadt-gl.de

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Marcel Kreutz
im Rathaus

Zur Mitkenntnis an:

12. Juni 2026

- Fraktionen, Gruppen, Einzelpersonen im Rat
- VV II – Sportdezernent Stephan Dekker
- FBL 4 – Barbara Kirschner

Stellungnahme zur anhängigen Diskussion um eine „Interimssporthalle an der IGP“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Marcel Kreutz,

das konkrete Thema einer „Interimshalle an der IGP“ wurde entgegen der gemeinsamen Vereinbarung im *“Pakt für den Sport“* weder im zuständigen Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport am 21.04. noch in offiziellen Gesprächen zwischen Verwaltung oder Politik und dem Stadtverband besprochen.

Nach zahlreichen informellen Anfragen und Gesprächen zur Thematik aus der Politik und seitens der Medien vor dem letzten Schulausschuss möchten wir hiermit unsere Position zu der Thematik bekannt geben – auch damit keine Missverständnisse aufkommen.

- > Wir sind sehr froh über und begrüßen ausdrücklich die vorgesehene Maßnahme, eine große Sporthalle zu errichten, die als nötige Ausweichhalle für sicherlich in Zukunft geschlossene Hallen dienen kann (u.a. zeitnah wegen Sanierung die Steinbreche).
- > Den Standort auf dem Ascheplatz an der IGP halten wir für den Vereinssport für unglücklich und für den Schulsport als ungeeignet (es sei denn, die IGP-Halle wäre zu ersetzen).
- > Wir bitten daher, andere alternative Standorte bzw. Ansätze vorbehaltlos zu prüfen:
u.a.
Halle auf ehemaliges Tankstellengelände ggü. Grundschule Gronau, vorgezogener Hallenbau auf zukünftigem Gelände Interimsschule Heidkamp, Eissporthallenparkplatz.
- > Wir halten eine Investition von 4,5 Mio. Euro für Anschaffung und Aufbau Halle plus 1,5 Mio. Euro für den nötigen geplanten Umzug nach zwei bis drei Jahren für besser

in eine solide gebaute Sporthalle investiert. Auch hierfür bitten wir die Verwaltung Bauflächen zu finden.

Eine konkrete Idee unsererseits wäre der Neubau einer großen Sporthalle auf dem Parkplatz vor der derzeitigen 3-fach-Sporthalle Steinbreche. Der anschließende Abriss der alten abgängigen Halle und eine mögliche Neugestaltung der frei werdenden Fläche zu einem gestalteten und reglementierten „Veedelplatz“, incl. Park- und Marktplatz, würde nach der Bauzeit eine hochwassersicherere Halle und einen günstigeren Park- und Marktplatz hervorbringen. Dabei würde an der Gesamtfläche nichts verloren gehen – im Gegenteil, die aktuell in der Mitte des Platzes liegende Grünfläche könnte geschickter gestaltet werden oder auch ganz anders geplant werden.

Mehr als die Hälfte der Investitionskosten einer neuen Halle (Ansätze im Haushalt 2026 aktuell 7,15 Mio. Euro, davon Planung in 2026) wäre durch die Einsparung der Interimshalle und ihres Umzugs schon gesichert. Auch die Abschreibungsmodalitäten einer Bestandshalle wären sicherlich günstiger. Die nötige Bauphase von geschätzt max. zwei Jahren wäre sicherlich bei guter Planung relativ problemlos und Veedelstimmig zu überbrücken.

Wir hoffen auf eine Prüfung unserer Anregungen und auf für die gesamte Stadtgesellschaft und -entwicklung günstige Entscheidungen.

Für Gespräche oder Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit sportiven Grüßen
für den Vorstand des SSV



Dettlef Rockenberg
Vorsitzender

Felix Bertenrath
1. stellvertr. Vorsitzender

Jörn Greifenberg
2. stellvertr. Vorsitzender